

Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



G IV 1 – m 02 / 03

Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg

Februar 2003



**Binnenhandel
Gastgewerbe**

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Handel, Verkehr, Tourismus

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.lids-bb.de

E-Mail: info@lds.brandenburg.de

Erschienen im April 2003

Preis: 3,00 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen/Erläuterungen	5
Tabellenteil	
I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen	
1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	7
2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	8
3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	9
4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	10
5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefassten Zeiträumen	11
II. Weitere Ergebnistabellen	
6. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	12
7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Monats	13
8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität am Ende des Monats nach Reisegebieten	13
9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Monats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	14
10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung	15
11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Monatsbericht nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	18
12. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	19
13. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Monatsbericht nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	20

14. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen	21
15. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	22
16. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	23
17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen	24
18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Herkunftsländern	25
19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Herkunftsländern	27
20. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen	29
21. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat nach Gemeindegruppen	30
22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten seit Jahresbeginn nach Gemeindegruppen	31
23. Campingplätze mit Urlaubscamping und Stellplatzkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	32
24. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten	33

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsumfang

Rechtsgrundlage der Fremdenverkehrsstatistik ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I Nr. 32 S. 1642).

Danach sind in allen Gemeinden des Landes Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten in die Erhebung einzubeziehen.

In 457 der insgesamt 886 Gemeinden (Stand Januar 2003; einschließlich der vier kreisfreien Städte) des Landes waren Beherbergungsstätten mit dieser Bettenanzahl vorhanden. Geöffnete und damit für den Fremdenverkehr wirksame Einrichtungen befanden sich in 422 Gemeinden.

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebes noch auf den Aufenthaltswitz der Gäste an. Ebenso wenig ist maßgebend, ob die Gästebewerbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, dass auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d. h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im Wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige.

Danach werden, unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebes, alle fachlichen Betriebsteile erfasst, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich.

Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden „Privatquartieren“; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z. B. Vor- und Reha-Kliniken) zugerechnet werden.

Bezüglich der **Campingplätze** legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs „Reiseverkehr“ in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe.

Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfasst, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erläuterung wichtiger Begriffe

Ankünfte

Anzahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtsmonats, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen

Anzahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften - dann als „vorübergehend“, wenn er die Dauer von zwei Monaten im Allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlasst sein.

Beherbergungsstätten

Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nur als Nebenzweck betreiben.

Campingplatz

Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist.

Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime

Beherbergungsstätten für Angehörige bestimmter Personengruppen, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienhaus

Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätte ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

Herkunftsland

Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Hotel

Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Vollrestaurant - auch für Passanten - sowie in der Regel mit weiteren Einrichtungen oder Räumen für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung).

Hotel garni

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird.

Hütten/Jugendherbergen

Beherbergungsstätten mit in der Regel einfacher Ausstattung vorzugsweise für Jugendliche sowie für Angehörige der sie tragenden Organisation, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Pension

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Vorsorge- und Reha-Kliniken

Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

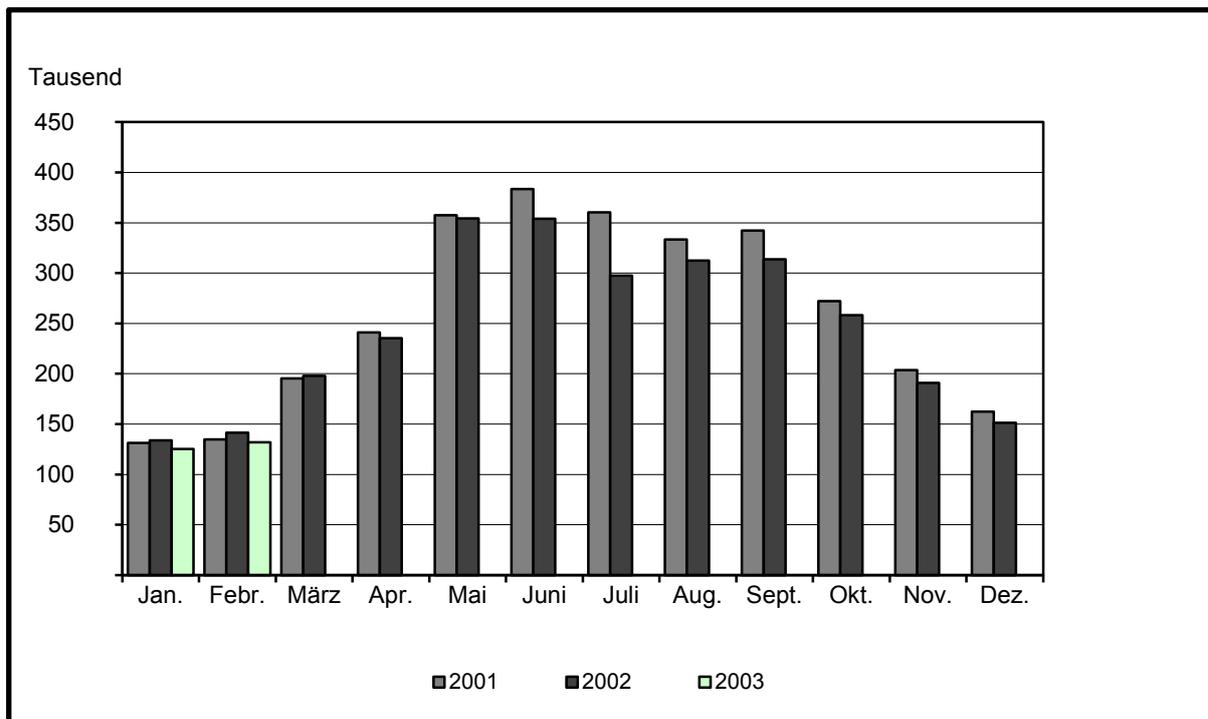
Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z. B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
- ... Angabe fällt erst später an
- + oder - aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen (-) jeweils vor der Zahl gekennzeichnet; anderenfalls liegt eine Zunahme vor

I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen

1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Anzahl					
Januar	104 585	112 838	123 751	131 475	133 961	125 283
Februar	118 319	117 093	138 911	134 853	141 372	132 064
März	154 472	179 733	181 705	195 512	197 832	...
April	184 587	222 937	234 022	241 013	235 358	...
Mai	300 851	317 450	336 029	357 435	354 168	...
Juni	303 738	333 683	361 024	383 343	354 061	...
Juli	259 783	305 244	332 046	360 236	297 493	...
August	266 576	283 576	291 781	333 318	312 321	...
September	274 273	307 720	337 859	342 332	313 678	...
Oktober	224 691	252 896	267 214	272 279	258 068	...
November	162 485	177 156	190 842	203 495	190 842	...
Dezember	139 759	170 153	159 949	162 465	151 361	...
Winterhalbjahr ¹⁾	849 364	934 845	1 025 698	1 053 644	1 074 483	...
Sommerhalbjahr ²⁾	1 629 912	1 800 569	1 925 953	2 048 943	1 889 789	...
Jahr	2 494 119	2 780 479	2 955 133	3 117 756	2 940 515	...

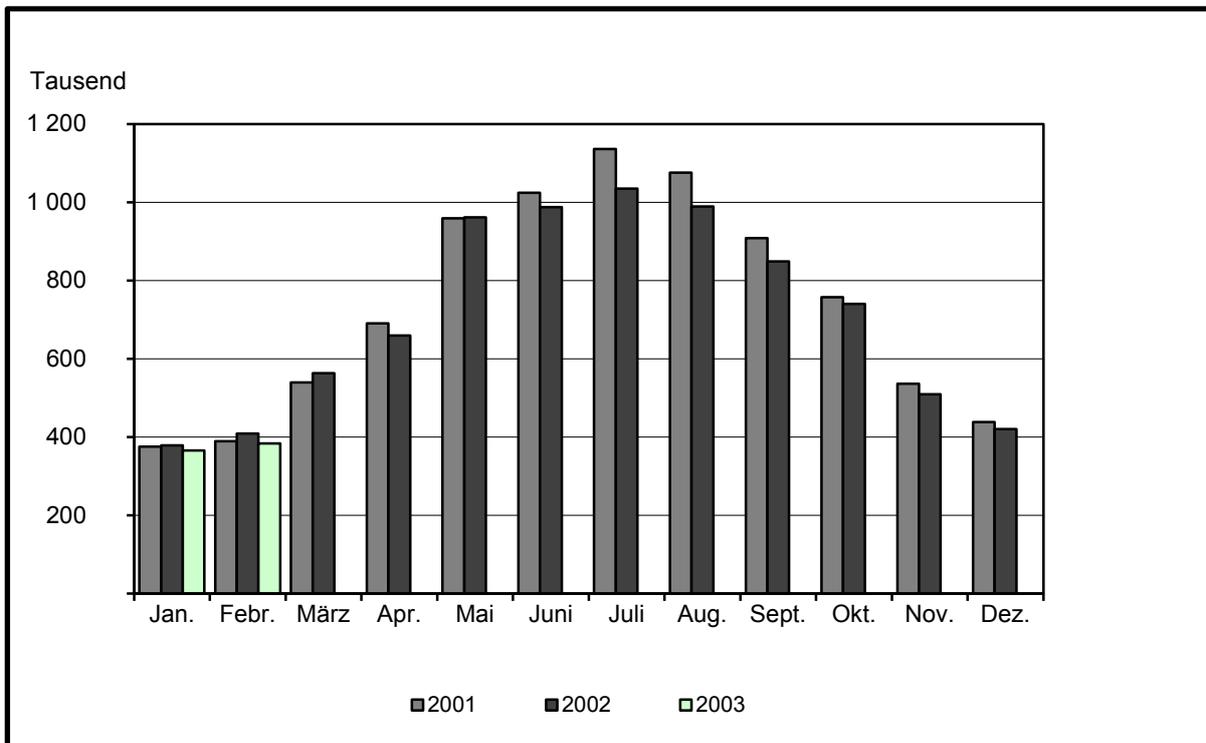


1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Anzahl					
Januar	317 802	339 632	364 181	375 467	378 823	365 484
Februar	342 974	348 180	398 598	389 665	408 902	383 260
März	438 751	482 812	504 856	539 231	563 314	...
April	534 070	606 040	655 038	690 025	659 202	...
Mai	826 664	845 918	886 264	958 593	961 379	...
Juni	829 108	894 755	991 729	1 023 943	987 156	...
Juli	891 770	942 592	1 022 769	1 135 899	1 034 905	...
August	918 397	965 745	1 027 553	1 075 902	989 349	...
September	760 768	804 810	873 536	908 259	849 057	...
Oktober	650 316	709 021	730 434	757 072	740 339	...
November	453 828	480 736	507 680	536 293	508 917	...
Dezember	379 447	436 402	424 207	438 497	419 963	...
Winterhalbjahr ¹⁾	2 441 322	2 609 939	2 839 811	2 926 275	2 985 031	...
Sommerhalbjahr ²⁾	4 877 023	5 162 841	5 532 285	5 859 668	5 562 185	...
Jahr	7 343 895	7 856 643	8 386 845	8 828 846	8 501 306	...



1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten ^{*)}

Zeitraum	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Prozent					
Januar	18,1	17,9	18,9	19,5	18,7	18,3
Februar	20,8	20,0	22,1	22,0	22,1	20,9
März	23,8	24,3	25,6	26,8	26,6	...
April	28,2	30,1	32,4	33,5	30,3	...
Mai	38,7	37,8	39,4	42,1	40,3	...
Juni	39,2	40,9	45,2	45,8	42,1	...
Juli	40,5	41,8	44,7	48,6	42,7	...
August	42,0	42,7	45,1	46,1	40,7	...
September	36,4	36,9	40,2	40,7	36,6	...
Oktober	31,2	32,7	33,9	33,6	31,9	...
November	23,7	24,7	25,8	26,1	24,2	...
Dezember	19,9	22,1	21,4	21,0	20,0	...
Winterhalbjahr ¹⁾	22,8	22,8	24,4	25,0	24,2	...
Sommerhalbjahr ²⁾	38,1	38,9	41,5	42,9	39,1	...
Jahr	30,9	31,6	33,5	34,5	32,0	...

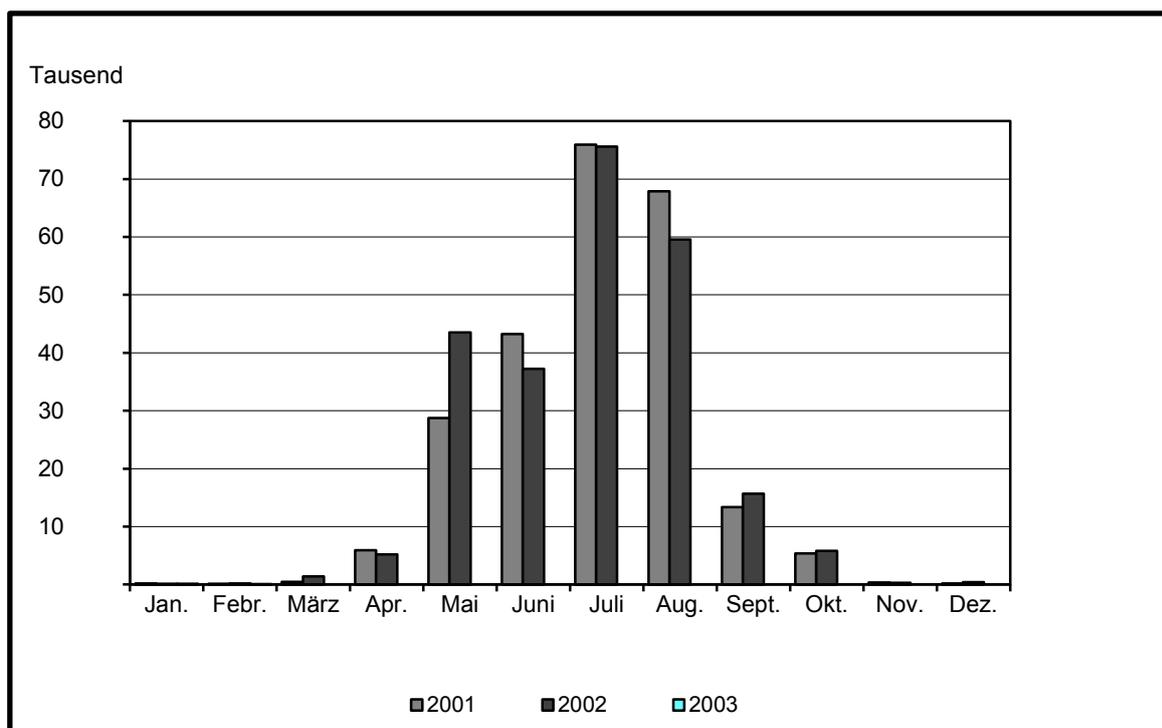
^{*)} Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping ^{*)}

Zeitraum	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Anzahl					
Januar	104	117	189	194	150	116
Februar	130	146	111	123	188	90
März	274	293	342	469	1 396	...
April	5 952	4 943	10 299	5 940	5 199	...
Mai	44 431	45 116	20 892	28 732	43 499	...
Juni	33 959	31 458	65 308	43 246	37 229	...
Juli	58 890	75 542	60 111	75 915	75 619	...
August	71 816	78 446	68 678	67 854	59 545	...
September	12 568	17 431	15 233	13 375	15 658	...
Oktober	3 522	5 737	5 496	5 359	5 812	...
November	159	394	516	355	324	...
Dezember	153	220	441	213	414	...
Winterhalbjahr ¹⁾	7 320	5 811	11 555	7 683	7 501	...
Sommerhalbjahr ²⁾	225 186	253 730	235 718	234 481	237 362	...
Jahr	231 958	259 843	247 616	241 775	245 033	...



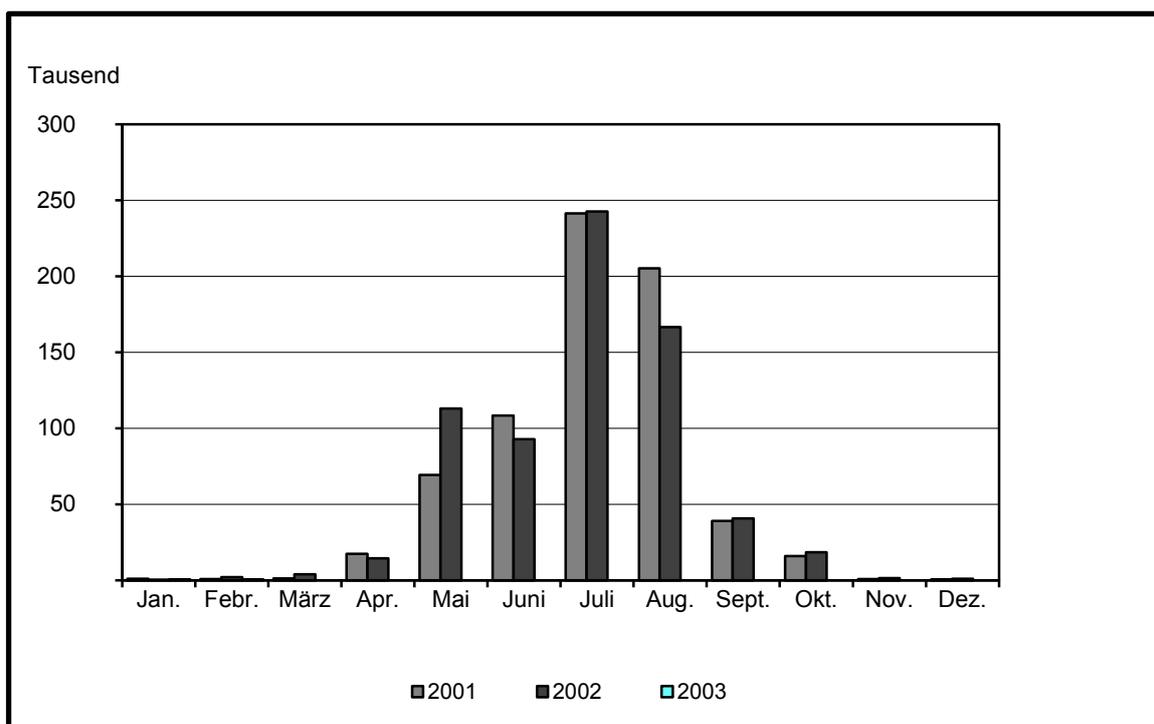
^{*)} Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping ^{*)}

Zeitraum	1998	1999	2000	2001	2002	2003
	Anzahl					
Januar	1 068	492	474	1 045	474	716
Februar	1 061	622	588	815	2 170	649
März	855	970	1 054	1 217	3 880	...
April	15 582	12 575	25 824	17 393	14 420	...
Mai	108 055	112 458	48 800	69 234	113 108	...
Juni	83 047	77 205	162 232	108 329	92 819	...
Juli	184 717	226 550	191 539	241 457	242 683	...
August	242 707	263 876	215 852	205 342	166 664	...
September	34 353	45 673	43 783	38 999	40 826	...
Oktober	10 819	16 995	16 435	15 909	18 452	...
November	812	1 018	1 665	925	1 388	...
Dezember	869	750	944	697	1 025	...
Winterhalbjahr ¹⁾	22 401	16 340	29 708	23 079	22 566	...
Sommerhalbjahr ²⁾	663 698	742 757	678 641	679 270	674 552	...
Jahr	683 945	759 184	709 190	701 362	697 909	...

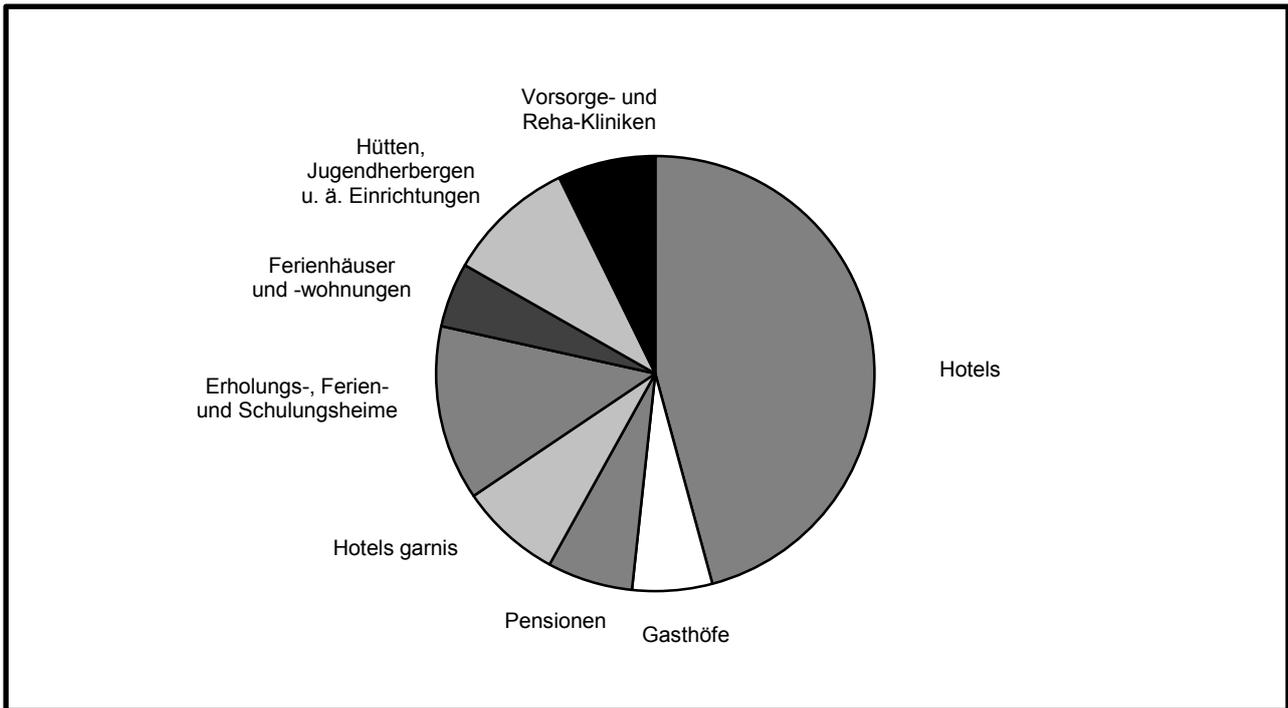


*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

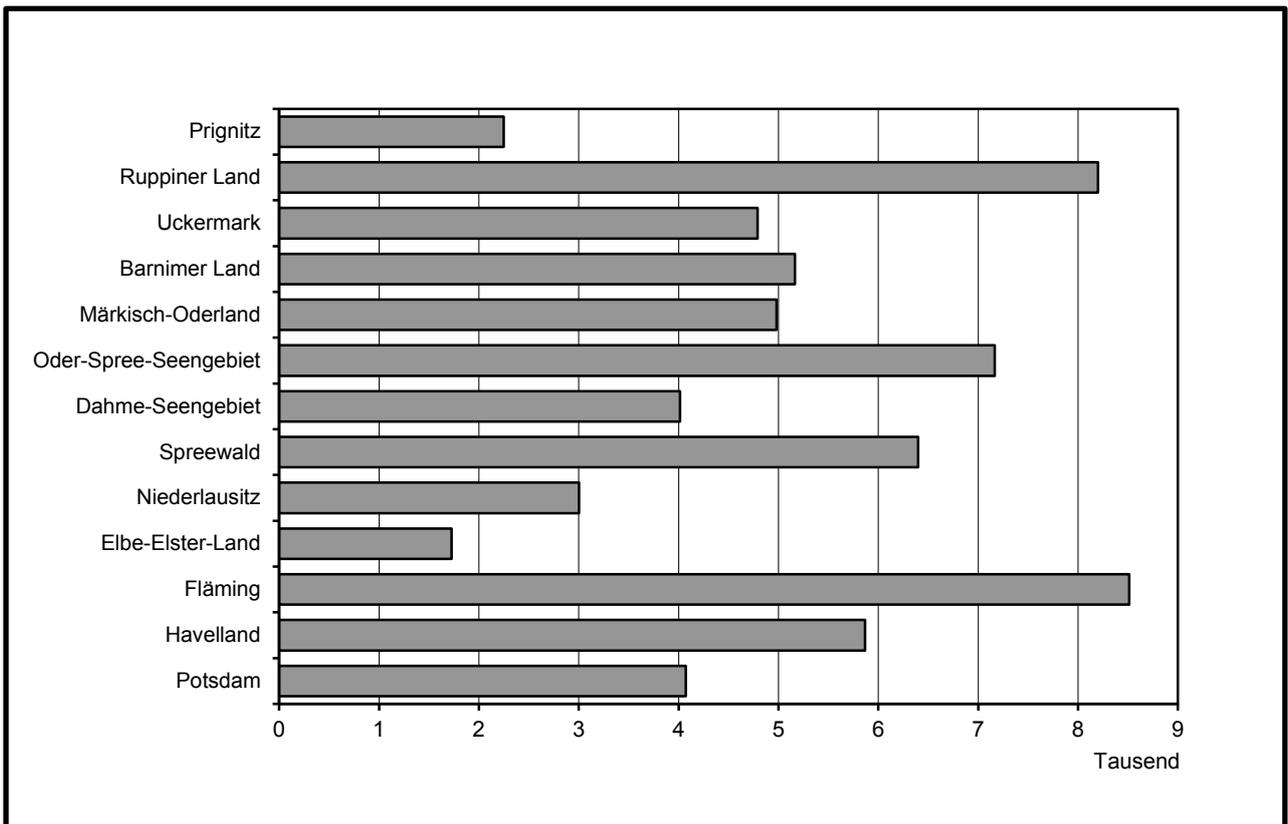
1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis Oktober

7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats



8. Bestand der in den Beherbergungsstätten des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität nach Reisegebieten am Ende des Berichtsmonats



9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					Betten insgesamt je 1000 Einwohner
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene				
		geöffnete		Ist	Verän- derung zum Vor- jahres- stichtag	durchschnittliche Auslastung ¹⁾		
						Februar 2003	seit Jahres- beginn	
Anzahl am 28.02.2003				Prozent			Anzahl	
Verwaltungsbezirk								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	24	22	967	875	7,1	16,4	15,7	12,7
Cottbus	23	23	2 012	2 010	6,1	15,0	13,6	19,2
Frankfurt (Oder)	16	16	980	958	-	18,7	19,1	14,1
Potsdam	33	33	4 130	4 071	3,5	25,4	22,6	31,5
Landkreise								
Barnim	85	72	6 268	5 165	1,5	28,2	25,4	36,5
dar.: Eberswalde	3	3	221	221	- 3,9	13,2	14,2	5,1
Dahme-Spreewald	135	105	7 664	5 688	- 1,8	19,3	17,0	48,0
Elbe-Elster	67	60	2 121	1 727	- 7,8	22,7	20,1	16,5
Havelland	69	56	2 551	1 972	- 4,1	13,4	13,4	16,9
Märkisch-Oderland	100	89	5 435	4 982	0,7	27,7	26,6	28,6
Oberhavel	93	75	4 087	3 526	1,4	16,2	15,7	21,0
Oberspreewald-Lausitz	82	61	3 924	2 517	7,2	11,4	12,4	27,9
Oder-Spree	138	119	8 482	6 322	- 1,9	19,7	19,1	43,5
dar.: Eisenhüttenstadt	4	4	326	318	- 38,4	29,2	26,6	8,2
Ostprignitz-Ruppin	131	99	6 469	5 323	5,5	13,6	12,9	58,0
Potsdam-Mittelmark	152	131	8 432	7 160	- 8,3	26,2	24,6	39,6
Prignitz	63	51	2 110	1 597	- 5,9	30,2	27,7	22,6
Spree-Neiße	97	73	4 065	3 084	- 3,1	20,1	19,7	27,1
Teltow-Fläming	99	88	4 929	4 371	5,9	18,9	18,3	30,7
Uckermark	119	95	6 105	4 790	- 0,7	19,5	16,8	41,4
dar.: Schwedt	13	13	536	528	- 1,3	13,0	11,8	13,8
Land Brandenburg	1 526	1 268	80 731	66 138	- 0,3	20,9	19,5	31,2
Reisegebiet								
Prignitz	87	71	2 913	2 247	- 4,5	26,2	23,9	24,9
Ruppiner Land	200	154	9 753	8 199	4,2	14,5	14,0	34,6
Uckermark	119	95	6 105	4 790	- 0,7	19,5	16,8	41,4
Barnimer Land	85	72	6 268	5 165	1,5	28,2	25,4	36,5
Märkisch-Oderland	100	89	5 435	4 982	0,7	27,7	26,6	28,6
Oder-Spree-Seengebiet	146	129	9 318	7 164	- 1,5	19,8	19,4	35,8
Dahme-Seengebiet	70	61	5 287	4 014	- 1,9	18,5	15,6	50,1
Spreewald	178	122	8 216	6 398	1,9	19,1	17,8	36,7
Niederlausitz	97	85	4 306	3 003	0,8	11,1	13,0	18,7
Elbe-Elster-Land	67	60	2 121	1 727	- 7,8	22,7	20,1	16,5
Fläming	186	165	9 757	8 511	2,5	24,1	23,2	32,0
Havelland	158	132	7 122	5 867	- 9,7	18,0	17,0	24,1
Potsdam	33	33	4 130	4 071	3,5	25,4	22,6	31,5

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene				
		geöffnete		lst	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	durchschnittliche Auslastung ¹⁾		
	Anzahl am 28.02.2003				Prozent			
Hotels								
9 - 11	13	12	133	122	- 14,7	16,5	17,0	
12 - 14	26	23	337	293	- 14,8	11,6	11,6	
15 - 19	46	44	782	738	8,8	10,9	11,6	
20 - 29	87	83	2 054	1 927	- 0,3	17,3	16,2	
30 - 99	237	214	12 522	10 858	- 1,0	15,0	14,2	
100 - 249	72	68	10 493	9 691	0,3	18,2	18,0	
250 - 499	12	12	3 970	3 970	6,0	20,1	18,9	
500 - 999	5	5	3 121	2 677	- 14,2	18,7	15,9	
Zusammen	498	461	33 412	30 276	- 1,0	17,0	16,2	
Gasthöfe								
9 - 11	46	45	463	453	- 9,9	12,5	12,1	
12 - 14	48	45	615	567	8,8	10,0	9,6	
15 - 19	49	42	832	692	- 2,9	14,4	13,6	
20 - 29	48	37	1 127	863	- 6,1	14,3	13,7	
30 - 99	44	39	1 852	1 351	5,9	9,9	9,7	
Zusammen	235	208	4 889	3 926	- 0,2	12,0	11,6	
Pensionen								
9 - 11	59	51	588	504	- 6,3	15,1	15,0	
12 - 14	71	49	914	627	- 0,6	13,7	13,4	
15 - 19	49	43	805	681	- 10,0	17,3	15,2	
20 - 29	46	40	1 072	920	- 1,3	13,6	13,2	
30 - 99	31	28	1 444	1 144	- 17,4	16,2	14,1	
100 - 249	2	2	268	266	- 0,7	.	.	
250 - 499	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen	258	213	5 091	4 142	- 8,2	14,6	13,5	
Hotels garnis								
9 - 11	12	11	125	115	- 16,1	11,7	11,5	
12 - 14	7	5	90	62	- 27,1	4,1	5,6	
15 - 19	21	19	353	306	38,5	13,9	12,5	
20 - 29	30	27	742	647	3,7	14,4	13,7	
30 - 99	36	35	1 867	1 734	- 6,0	17,9	17,1	
100 - 249	12	12	1 939	1 780	- 9,9	23,0	22,1	
250 - 499	1	1	314	314	- 44,7	.	.	
Zusammen	119	110	5 430	4 958	- 9,1	18,3	17,7	

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 10. Beherbergungsarten am Ende des Berichtsmonats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung ¹⁾	
		geöffnete		ist	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	Februar 2003			seit Jahres- beginn
	Anzahl am 28.02.2003				Prozent			
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime								
12 - 14	1	1	14	14	-	.	.	.
15 - 19	2	1	37	16	-	15,8	.	.
20 - 29	22	16	537	395	-	5,5	15,2	13,1
30 - 99	90	70	4 800	3 625		2,6	20,0	18,0
100 - 249	24	20	3 596	3 087		4,7	15,2	11,8
250 - 499	3	3	983	893		1,8	40,5	36,5
500 - 999	2	1	1 092	542		-	.	.
Zusammen	144	112	11 059	8 572		2,6	21,9	18,9
Ferienhäuser und -wohnungen								
9 - 11	16	9	162	92		48,4	5,2	3,8
12 - 14	25	13	318	159	-	9,7	8,8	7,8
15 - 19	24	11	388	178	-	10,6	3,5	3,3
20 - 29	33	15	798	353	-	3,3	6,2	5,4
30 - 99	51	23	2 567	1 076	-	14,6	11,4	10,4
100 - 249	6	3	670	336	-	15,2	3,5	3,4
250 - 499	2	2	636	612		7,0	.	.
500 - 999	2	2	1 450	404		6,3	.	.
Zusammen	159	78	6 989	3 210	-	5,9	7,6	8,0
Hütten, Jugendherbergen u. ä. Einrichtungen								
12 - 14	1	-	14	-		-	-	-
15 - 19	2	1	31	12	-	64,7	.	.
20 - 29	14	13	341	314		15,0	10,7	8,3
30 - 99	52	34	2 933	1 905		6,5	12,3	11,1
100 - 249	15	10	2 116	1 268		30,2	10,6	8,5
250 - 499	3	3	1 393	1 393		51,1	3,7	2,5
500 - 999	1	1	959	388		-	.	.
1000 und mehr	1	1	1 232	1 015		-	6,0	3,1
Zusammen	89	63	9 019	6 295		16,7	8,5	6,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 10. Beherbergungsarten am Ende des Monats nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung

Beherbergungsarten mit ... bis ... Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten						
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter angebotene			durchschnittliche Auslastung ¹⁾		
		geöffnete		lst	Veränderung zum Vorjah- resstichtag	Februar 2003			seit Jahres- beginn
	Anzahl am 28.02.2003				Prozent				
Vorsorge- und Reha-Kliniken									
20 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 99	5	4	318	240	2,1	68,4	65,3		
100 - 249	17	17	3 463	3 458	- 0,1	81,7	76,7		
250 - 499	1	1	282	282	-	.	.		
500 - 999	1	1	779	779	12,9	.	.		
Zusammen	24	23	4 842	4 759	1,9	83,8	79,0		
Beherbergungsarten insgesamt									
9 - 11	146	128	1 471	1 286	- 7,0	13,3	13,1		
12 - 14	179	136	2 302	1 722	- 2,8	11,4	11,1		
15 - 19	193	161	3 228	2 623	0,1	13,2	12,4		
20 - 29	280	231	6 671	5 419	- 0,8	14,6	13,6		
30 - 99	546	447	28 303	21 933	- 1,6	16,0	14,9		
100 - 249	148	132	22 545	19 886	1,0	28,4	26,8		
250 - 499	22	22	7 578	7 464	7,1	20,2	19,9		
500 - 999	11	10	7 401	4 790	- 6,5	33,0	28,7		
1000 und mehr	1	1	1 232	1 015	-	6,0	3,1		
Insgesamt	1 526	1 268	80 731	66 138	- 0,3	20,9	19,5		

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 2003 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
	Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	1 790	- 12,1	1 682	- 13,5	108	17,4
Cottbus	4 576	5,9	4 317	7,7	259	- 16,7
Frankfurt (Oder)	2 525	- 18,7	2 278	- 18,2	247	- 23,1
Potsdam	14 144	15,0	13 111	12,8	1 033	52,4
Landkreise						
Barnim	7 946	3,3	7 670	3,6	276	- 5,2
dar.: Eberswalde	255	- 25,7	233	- 26,5	22	- 15,4
Dahme-Spreewald	11 015	- 4,5	9 941	- 5,9	1 074	9,9
Elbe-Elster	2 233	- 14,5	2 187	- 13,5	46	- 45,9
Havelland	3 089	- 11,0	2 936	- 12,4	153	26,4
Märkisch-Oderland	8 442	- 12,4	8 021	- 7,8	421	- 55,1
Oberhavel	8 377	- 4,7	7 650	- 6,1	727	14,1
Oberspreewald-Lausitz	3 691	- 6,4	3 367	- 8,6	324	25,6
Oder-Spree	10 216	- 13,5	9 959	- 11,8	257	- 49,7
dar.: Eisenhüttenstadt	856	- 34,4	800	- 31,6	56	- 58,5
Ostprignitz-Ruppin	6 281	- 11,1	6 070	- 11,5	211	3,4
Potsdam-Mittelmark	16 494	1,4	15 592	1,4	902	1,0
Prignitz	3 409	- 3,2	3 336	- 1,5	73	- 45,9
Spree-Neiße	5 979	6,3	5 853	6,2	126	10,5
Teltow-Fläming	12 521	- 32,5	10 318	- 30,0	2 203	- 42,4
Uckermark	9 336	2,8	9 062	3,0	274	- 2,1
dar.: Schwedt	1 012	- 24,2	917	- 21,4	95	- 43,5
Land Brandenburg	132 064	- 6,6	123 350	- 5,6	8 714	- 18,3
	Reisegebiet					
Prignitz	4 807	0,2	4 658	1,1	149	- 22,0
Ruppiner Land	13 260	- 9,0	12 398	- 10,1	862	9,8
Uckermark	9 336	2,8	9 062	3,0	274	- 2,1
Barnimer Land	7 946	3,3	7 670	3,6	276	- 5,2
Märkisch-Oderland	8 442	- 12,4	8 021	- 7,8	421	- 55,1
Oder-Spree-Seengebiet	12 697	- 14,4	12 193	- 13,0	504	- 39,4
Dahme-Seengebiet	9 038	- 0,8	8 071	- 2,6	967	18,1
Spreewald	11 292	- 1,3	10 771	- 0,7	521	- 10,9
Niederlausitz	4 975	0,5	4 680	- 0,3	295	15,2
Elbe-Elster-Land	2 233	- 14,5	2 187	- 13,5	46	- 45,9
Fläming	24 221	- 18,0	21 152	- 15,0	3 069	- 34,0
Havelland	9 673	- 10,4	9 376	- 10,9	297	7,6
Potsdam	14 144	15,0	13 111	12,8	1 033	52,4

12. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 2003 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
	Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	3 576	- 11,2	3 408	- 12,3	168	18,3
Cottbus	8 725	- 7,4	8 289	- 6,3	436	24,7
Frankfurt (Oder)	5 411	- 11,4	4 823	- 11,9	588	6,4
Potsdam	26 050	1,8	24 278	0,3	1 772	28,0
Landkreise						
Barnim	15 010	2,9	14 574	4,2	436	27,1
dar.: Eberswalde	654	- 7,0	608	- 7,6	46	2,2
Dahme-Spreewald	20 968	- 3,5	18 523	- 6,4	2 445	26,1
Elbe-Elster	4 410	- 8,3	4 314	- 7,7	96	29,4
Havelland	6 278	- 9,8	6 002	- 10,5	276	9,1
Märkisch-Oderland	17 470	- 8,1	16 059	- 5,1	1 411	32,6
Oberhavel	16 847	- 4,8	15 450	- 6,2	1 397	14,9
Oberspreewald-Lausitz	7 431	- 2,9	6 810	- 5,8	621	45,8
Oder-Spree	20 440	- 10,4	19 922	- 9,5	518	36,0
dar.: Eisenhüttenstadt	1 475	- 42,7	1 377	- 41,8	98	52,2
Ostprignitz-Ruppin	12 571	- 5,7	12 191	- 5,8	380	1,0
Potsdam-Mittelmark	32 089	0,9	30 640	1,0	1 449	1,6
Prignitz	6 613	- 4,8	6 463	- 3,8	150	35,9
Spree-Neiße	11 640	13,7	11 395	13,8	245	9,9
Teltow-Fläming	24 825	- 30,3	20 267	- 28,8	4 558	36,3
Uckermark	16 993	0,0	16 513	0,4	480	12,1
dar.: Schwedt	1 966	- 23,9	1 833	- 21,8	133	44,8
Land Brandenburg	257 347	- 6,5	239 921	- 6,0	17 426	13,8
	Reisegebiet					
Prignitz	9 215	- 4,9	8 916	- 4,7	299	10,5
Ruppiner Land	26 816	- 5,2	25 188	- 6,0	1 628	8,5
Uckermark	16 993	0,0	16 513	0,4	480	12,1
Barnimer Land	15 010	2,9	14 574	4,2	436	27,1
Märkisch-Oderland	17 470	- 8,1	16 059	- 5,1	1 411	32,6
Oder-Spree-Seengebiet	25 750	- 10,6	24 648	- 9,9	1 102	23,3
Dahme-Seengebiet	16 742	- 0,7	14 522	- 4,2	2 220	29,8
Spreewald	21 993	- 2,5	21 055	- 2,4	938	4,9
Niederlausitz	10 130	3,8	9 537	2,6	593	25,9
Elbe-Elster-Land	4 410	- 8,3	4 314	- 7,7	96	29,4
Fläming	47 988	- 17,0	42 049	- 14,7	5 939	30,3
Havelland	18 780	- 8,8	18 268	- 9,0	512	1,2
Potsdam	26 050	1,8	24 278	0,3	1 772	28,0

13. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 2003 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
	Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	4 013	8,9	3 709	5,9	304	66,1
Cottbus	8 045	9,5	7 455	9,5	590	10,3
Frankfurt (Oder)	5 008	1,7	4 447	0,7	561	11,1
Potsdam	28 939	9,2	25 616	2,8	3 323	108,9
Landkreise						
Barnim	40 545	6,6	39 187	7,6	1 358	- 15,0
dar.: Eberswalde	816	- 9,3	761	- 7,1	55	- 32,1
Dahme-Spreewald	30 337	- 4,0	27 958	- 5,8	2 379	22,6
Elbe-Elster	10 887	- 8,1	10 738	- 6,5	149	- 58,3
Havelland	7 299	- 12,7	7 092	- 11,5	207	- 39,8
Märkisch-Oderland	38 648	- 4,7	37 915	- 0,8	733	- 69,1
Oberhavel	15 890	- 8,4	14 406	- 9,4	1 484	2,3
Oberspreewald-Lausitz	7 924	- 0,3	6 435	- 13,0	1 489	170,7
Oder-Spree	34 338	- 8,1	33 513	- 6,9	825	- 40,1
dar.: Eisenhüttenstadt	2 603	- 32,0	2 384	- 32,3	219	- 28,9
Ostprignitz-Ruppin	20 134	- 7,9	19 776	- 8,1	358	6,5
Potsdam-Mittelmark	52 189	- 12,1	50 061	- 12,2	2 128	- 9,4
Prignitz	13 513	- 7,4	13 352	- 6,0	161	- 58,2
Spree-Neiße	16 670	- 6,5	16 485	- 6,5	185	- 3,6
Teltow-Fläming	23 065	- 29,4	19 497	- 25,8	3 568	- 44,3
Uckermark	25 816	- 4,6	24 761	- 6,4	1 055	71,5
dar.: Schwedt	1 919	- 22,5	1 634	- 21,1	285	- 29,5
Land Brandenburg	383 260	- 6,3	362 403	- 6,1	20 857	- 9,6
	Reisegebiet					
Prignitz	16 485	- 2,3	16 209	- 1,1	276	- 42,9
Ruppiner Land	33 052	- 10,5	31 325	- 11,1	1 727	2,3
Uckermark	25 816	- 4,6	24 761	- 6,4	1 055	71,5
Barnimer Land	40 545	6,6	39 187	7,6	1 358	- 15,0
Märkisch-Oderland	38 648	- 4,7	37 915	- 0,8	733	- 69,1
Oder-Spree-Seengebiet	39 245	- 6,9	37 859	- 6,0	1 386	- 26,4
Dahme-Seengebiet	20 615	4,9	18 723	3,9	1 892	16,9
Spreewald	33 421	- 5,0	31 390	- 8,0	2 031	95,1
Niederlausitz	9 041	- 10,1	8 321	- 12,4	720	29,3
Elbe-Elster-Land	10 887	- 8,1	10 738	- 6,5	149	- 58,3
Fläming	57 336	- 19,9	51 741	- 18,0	5 595	- 34,1
Havelland	29 230	- 9,9	28 618	- 9,6	612	- 22,6
Potsdam	28 939	9,2	25 616	2,8	3 323	108,9

14. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 2003 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten sowie nach zusammengefassten Gästegruppen

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
	Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	7 994	7,4	7 539	4,9	455	76,4
Cottbus	15 742	- 8,4	14 799	- 6,0	943	- 34,3
Frankfurt (Oder)	10 752	8,4	9 419	7,3	1 333	16,9
Potsdam	54 268	8,3	48 902	4,2	5 366	67,8
Landkreise						
Barnim	75 465	1,8	73 241	3,1	2 224	- 28,2
dar.: Eberswalde	1 846	26,7	1 733	28,0	113	9,7
Dahme-Spreewald	55 026	- 6,5	50 308	- 8,8	4 718	27,9
Elbe-Elster	20 975	- 3,5	20 728	- 2,5	247	- 48,8
Havelland	15 407	- 9,6	14 883	- 9,0	524	- 25,1
Märkisch-Oderland	77 682	- 3,5	74 946	- 1,5	2 736	- 38,1
Oberhavel	32 051	- 7,9	29 306	- 8,3	2 745	- 3,4
Oberspreewald-Lausitz	18 131	18,3	15 460	6,5	2 671	231,0
Oder-Spree	69 594	- 3,2	67 988	- 2,1	1 606	- 35,5
dar.: Eisenhüttenstadt	4 991	- 40,3	4 610	- 40,8	381	- 34,0
Ostprignitz-Ruppin	38 580	- 4,9	37 816	- 5,2	764	11,4
Potsdam-Mittelmark	103 779	- 10,7	100 026	- 11,1	3 753	0,4
Prignitz	25 634	- 7,6	25 345	- 6,9	289	- 45,6
Spree-Neiße	33 709	5,0	33 244	4,9	465	14,3
Teltow-Fläming	46 414	- 26,9	38 661	- 25,0	7 753	- 35,1
Uckermark	47 541	- 2,3	45 939	- 3,4	1 602	44,7
dar.: Schwedt	3 702	- 22,6	3 336	- 21,7	366	- 29,8
Land Brandenburg	748 744	- 4,9	708 550	- 4,9	40 194	- 6,5
	Reisegebiet					
Prignitz	31 343	- 4,9	30 689	- 4,9	654	- 7,4
Ruppiner Land	64 922	- 7,5	61 778	- 7,5	3 144	- 6,2
Uckermark	47 541	- 2,3	45 939	- 3,4	1 602	44,7
Barnimer Land	75 465	1,8	73 241	3,1	2 224	- 28,2
Märkisch-Oderland	77 682	- 3,5	74 946	- 1,5	2 736	- 38,1
Oder-Spree-Seengebiet	80 154	- 1,7	77 223	- 0,9	2 931	- 19,3
Dahme-Seengebiet	35 946	- 1,1	32 136	- 3,0	3 810	19,5
Spreewald	64 691	- 4,8	61 334	- 6,7	3 357	53,3
Niederlausitz	22 163	14,0	20 525	11,0	1 638	70,6
Elbe-Elster-Land	20 975	- 3,5	20 728	- 2,5	247	- 48,8
Fläming	115 443	- 18,8	104 112	- 18,0	11 331	- 25,6
Havelland	58 151	- 6,2	56 997	- 5,9	1 154	- 18,5
Potsdam	54 268	8,3	48 902	4,2	5 366	67,8

15. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Berichtsmonat und seit Jahresbeginn nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste insgesamt ¹⁾		davon Gäste aus			
	Februar 2003	seit Jahres- beginn	der BRD		dem Ausland	
			Februar 2003	seit Jahres- beginn	Februar 2003	seit Jahres- beginn
Tage						
	Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	2,2	2,2	2,2	2,2	2,8	2,7
Cottbus	1,8	1,8	1,7	1,8	2,3	2,2
Frankfurt (Oder)	2,0	2,0	2,0	2,0	2,3	2,3
Potsdam	2,0	2,1	2,0	2,0	3,2	3,0
Landkreise						
Barnim	5,1	5,0	5,1	5,0	4,9	5,1
dar.: Eberswalde	3,2	2,8	3,3	2,9	2,5	2,5
Dahme-Spreewald	2,8	2,6	2,8	2,7	2,2	1,9
Elbe-Elster	4,9	4,8	4,9	4,8	3,2	2,6
Havelland	2,4	2,5	2,4	2,5	1,4	1,9
Märkisch-Oderland	4,6	4,4	4,7	4,7	1,7	1,9
Oberhavel	1,9	1,9	1,9	1,9	2,0	2,0
Oberspreewald-Lausitz	2,1	2,4	1,9	2,3	4,6	4,3
Oder-Spree	3,4	3,4	3,4	3,4	3,2	3,1
dar.: Eisenhüttenstadt	3,0	3,4	3,0	3,3	3,9	3,9
Ostprignitz-Ruppin	3,2	3,1	3,3	3,1	1,7	2,0
Potsdam-Mittelmark	3,2	3,2	3,2	3,3	2,4	2,6
Prignitz	4,0	3,9	4,0	3,9	2,2	1,9
Spree-Neiße	2,8	2,9	2,8	2,9	1,5	1,9
Teltow-Fläming	1,8	1,9	1,9	1,9	1,6	1,7
Uckermark	2,8	2,8	2,7	2,8	3,9	3,3
dar.: Schwedt	1,9	1,9	1,8	1,8	3,0	2,8
Land Brandenburg	2,9	2,9	2,9	3,0	2,4	2,3
	Reisegebiet					
Prignitz	3,4	3,4	3,5	3,4	1,9	2,2
Ruppiner Land	2,5	2,4	2,5	2,5	2,0	1,9
Uckermark	2,8	2,8	2,7	2,8	3,9	3,3
Barnimer Land	5,1	5,0	5,1	5,0	4,9	5,1
Märkisch-Oderland	4,6	4,4	4,7	4,7	1,7	1,9
Oder-Spree-Seengebiet	3,1	3,1	3,1	3,1	2,8	2,7
Dahme-Seengebiet	2,3	2,1	2,3	2,2	2,0	1,7
Spreewald	3,0	2,9	2,9	2,9	3,9	3,6
Niederlausitz	1,8	2,2	1,8	2,2	2,4	2,8
Elbe-Elster-Land	4,9	4,8	4,9	4,8	3,2	2,6
Fläming	2,4	2,4	2,4	2,5	1,8	1,9
Havelland	3,0	3,1	3,1	3,1	2,1	2,3
Potsdam	2,0	2,1	2,0	2,0	3,2	3,0

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

16. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 2003 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels	79 172	- 7,9	143 090	- 11,6	1,8
Bundesrepublik Deutschland	73 244	- 6,6	130 298	- 11,1	1,8
Ausland	5 928	- 21,1	12 792	- 15,7	2,2
Gasthöfe	5 867	2,1	12 943	9,2	2,2
Bundesrepublik Deutschland	5 745	2,4	12 499	9,4	2,2
Ausland	122	- 10,3	444	3,3	3,6
Pensionen	6 645	- 11,9	16 822	- 7,9	2,5
Bundesrepublik Deutschland	6 412	- 11,6	16 271	- 5,4	2,5
Ausland	233	- 20,2	551	- 47,9	2,4
Hotels garnis	13 419	- 11,6	25 288	- 17,5	1,9
Bundesrepublik Deutschland	11 402	- 11,6	21 581	- 17,7	1,9
Ausland	2 017	- 11,8	3 707	- 16,5	1,8
Zusammen Hotellerie	105 103	- 8,1	198 143	- 11,0	1,9
Bundesrepublik Deutschland	96 803	- 7,1	180 649	- 10,3	1,9
Ausland	8 300	- 18,8	17 494	- 17,1	2,1
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	14 919	5,8	52 065	8,1	3,5
Bundesrepublik Deutschland	14 669	4,9	49 859	4,6	3,4
Ausland	250	100,0	2 206	362,5	8,8
Ferienhäuser und -wohnungen	1 746	- 18,3	6 775	0,1	3,9
Bundesrepublik Deutschland	1 730	- 18,0	6 759	2,2	3,9
Ausland	16	- 36,0	16	- 89,6	1,0
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	5 345	- 4,6	14 767	- 13,3	2,8
Bundesrepublik Deutschland	5 238	- 1,9	14 322	- 12,4	2,7
Ausland	107	- 59,5	445	- 34,6	4,2
Zusammen Sonst. Beherberg.	22 010	0,8	73 607	2,3	3,3
Bundesrepublik Deutschland	21 637	1,0	70 940	0,4	3,3
Ausland	373	- 9,9	2 667	103,4	7,2
Vorsorge- und Reha-Kliniken	4 951	- 3,4	111 510	- 2,5	22,5
Bundesrepublik Deutschland	4 910	- 3,7	110 814	- 2,5	22,6
Ausland	41	36,7	696	3,1	17,0
Betriebe insgesamt	132 064	- 6,6	383 260	- 6,3	2,9
Bundesrepublik Deutschland	123 350	- 5,6	362 403	- 6,1	2,9
Ausland	8 714	- 18,3	20 857	- 9,6	2,4

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 2003 nach Betriebsarten und zusammengefassten Gästegruppen

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels	154 739	- 7,8	287 097	- 10,1	1,9
Bundesrepublik Deutschland	142 531	- 6,9	260 660	- 10,4	1,8
Ausland	12 208	- 17,1	26 437	- 7,2	2,2
Gasthöfe	11 500	- 1,3	25 849	6,2	2,2
Bundesrepublik Deutschland	11 266	- 1,1	24 912	6,4	2,2
Ausland	234	- 7,9	937	1,8	4,0
Pensionen	12 720	- 15,2	32 864	- 8,5	2,6
Bundesrepublik Deutschland	12 301	- 15,1	31 898	- 6,6	2,6
Ausland	419	- 19,3	966	- 45,0	2,3
Hotels garnis	27 096	- 5,3	51 343	- 13,0	1,9
Bundesrepublik Deutschland	23 259	- 6,0	44 562	- 13,2	1,9
Ausland	3 837	- 0,6	6 781	- 11,5	1,8
Zusammen Hotellerie	206 055	- 7,7	397 153	- 9,5	1,9
Bundesrepublik Deutschland	189 357	- 7,1	362 032	- 9,5	1,9
Ausland	16 698	- 13,8	35 121	- 9,5	2,1
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	28 283	- 4,4	93 863	4,0	3,3
Bundesrepublik Deutschland	27 858	- 4,8	90 788	2,4	3,3
Ausland	425	35,8	3 075	92,8	7,2
Ferienhäuser und -wohnungen	3 659	1,9	15 159	33,1	4,1
Bundesrepublik Deutschland	3 588	5,5	15 024	37,0	4,2
Ausland	71	- 63,0	135	- 67,8	1,9
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	9 312	8,9	23 534	- 2,6	2,5
Bundesrepublik Deutschland	9 144	10,6	22 722	- 2,4	2,5
Ausland	168	- 41,5	812	- 7,8	4,8
Zusammen Sonst. Beherberg.	41 254	- 1,1	132 556	5,4	3,2
Bundesrepublik Deutschland	40 590	- 0,8	128 534	4,6	3,2
Ausland	664	- 16,2	4 022	38,9	6,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken	10 038	- 4,1	219 035	- 1,9	21,8
Bundesrepublik Deutschland	9 974	- 4,1	217 984	- 1,8	21,9
Ausland	64	4,9	1 051	- 17,0	16,4
Betriebe insgesamt	257 347	- 6,5	748 744	- 4,9	2,9
Bundesrepublik Deutschland	239 921	- 6,0	708 550	- 4,9	3,0
Ausland	17 426	- 13,8	40 194	- 6,5	2,3

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 2003 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	
Insgesamt	132 064	- 6,6	383 260	- 6,3	100	2,9
BRD	123 350	- 5,6	362 403	- 6,1	94,6	2,9
Ausland	8 714	- 18,3	20 857	- 9,6	5,4	2,4
Europa	7 455	- 17,6	18 071	- 4,3	86,6	2,4
Baltische Staaten	145	- 13,7	372	53,1	1,8	2,6
Belgien	232	- 14,7	559	10,7	2,7	2,4
Dänemark	541	16,6	1 423	52,8	6,8	2,6
Finnland	140	141,4	396	296,0	1,9	2,8
Frankreich	352	- 15,4	876	3,8	4,2	2,5
Griechenland	17	- 41,4	49	- 44,9	0,2	2,9
Vereinigtes Königreich	722	- 27,0	1 301	- 42,9	6,2	1,8
Republik Irland	32	- 3,0	81	- 35,7	0,4	2,5
Island	9	350,0	50	x	0,2	5,6
Italien	310	- 15,8	1 445	72,8	6,9	4,7
Luxemburg	20	- 4,8	30	- 23,1	0,1	1,5
Niederlande	1 301	- 37,6	3 086	- 15,1	14,8	2,4
Norwegen	87	- 6,5	174	48,7	0,8	2,0
Österreich	425	- 2,7	952	- 8,0	4,6	2,2
Polen	1 313	- 5,5	2 655	- 1,6	12,7	2,0
Portugal	27	- 40,0	69	- 15,9	0,3	2,6
Russland	513	- 18,8	1 097	- 22,9	5,3	2,1
Schweden	297	11,2	722	49,5	3,5	2,4
Schweiz	206	- 5,1	355	- 5,8	1,7	1,7
Spanien	111	- 4,3	312	- 18,3	1,5	2,8
Tschechische Republik	241	- 41,1	554	- 53,7	2,7	2,3
Türkei	35	- 51,4	480	- 8,0	2,3	13,7
Ungarn	41	- 28,1	51	- 53,6	0,2	1,2
sonstige europäische Länder	338	- 17,4	982	19,3	4,7	2,9

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

Noch: 18. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 2003 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Afrika	24	- 47,8	79	- 44,4	0,4	3,3
Republik Südafrika	9	12,5	13	- 80,6	0,1	1,4
sonstige afrikanische Länder	15	- 60,5	66	- 12,0	0,3	4,4
Asien	407	- 15,2	771	- 49,0	3,7	1,9
Arabische Golfstaaten	6	- 45,5	69	475,0	0,3	11,5
VR China und Hongkong	20	- 88,0	62	- 92,0	0,3	3,1
Israel	22	83,3	74	270,0	0,4	3,4
Japan	148	92,2	229	55,8	1,1	1,5
Südkorea	63	270,6	67	45,7	0,3	1,1
Taiwan	4	x	4	x	0,0	1,0
sonstige asiatische Länder	144	- 26,5	266	- 48,3	1,3	1,8
Amerika gesamt	358	12,2	970	- 10,5	4,7	2,7
Kanada	46	- 22,0	201	7,5	1,0	4,4
USA	260	18,7	632	- 16,3	3,0	2,4
Mittelamerika und Karibik	16	166,7	19	5,6	0,1	1,2
Brasilien	14	7,7	38	- 40,6	0,2	2,7
sonstige südamerik. Länder	22	0,0	80	33,3	0,4	3,6
Australien-Neuseeland-Ozeanien	16	- 77,8	29	- 72,1	0,1	1,8
Ohne Angaben	454	- 35,5	937	- 31,4	4,5	2,1

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 2003 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Insgesamt	257 347	- 6,5	748 744	- 4,9	100	2,9
BRD	239 921	- 6,0	708 550	- 4,9	94,6	3,0
Ausland	17 426	- 13,8	40 194	- 6,5	5,4	2,3
Europa	14 623	- 13,4	34 124	- 3,2	84,9	2,3
Baltische Staaten	340	14,1	1 003	44,7	2,5	3,0
Belgien	441	- 11,1	972	17,1	2,4	2,2
Dänemark	1 036	33,9	2 885	90,9	7,2	2,8
Finnland	204	55,7	564	138,0	1,4	2,8
Frankreich	667	- 19,6	1 625	- 21,3	4,0	2,4
Griechenland	74	76,2	259	135,5	0,6	3,5
Vereinigtes Königreich	1 647	- 14,1	2 846	- 32,4	7,1	1,7
Republik Irland	61	22,0	173	0,0	0,4	2,8
Island	15	650,0	56	x	0,1	3,7
Italien	576	- 19,7	2 383	24,4	5,9	4,1
Luxemburg	40	8,1	65	- 22,6	0,2	1,6
Niederlande	2 316	- 40,4	5 110	- 20,8	12,7	2,2
Norwegen	114	- 18,0	225	24,3	0,6	2,0
Österreich	728	- 3,8	1 934	- 0,9	4,8	2,7
Polen	2 578	- 9,4	4 990	- 4,2	12,4	1,9
Portugal	64	- 23,8	241	75,9	0,6	3,8
Russland	1 168	- 3,7	2 268	- 16,2	5,6	1,9
Schweden	534	8,8	1 178	34,6	2,9	2,2
Schweiz	388	- 5,6	735	- 1,9	1,8	1,9
Spanien	196	- 2,5	483	- 17,7	1,2	2,5
Tschechische Republik	487	- 33,5	1 467	- 34,1	3,6	3,0
Türkei	81	- 22,9	775	- 6,4	1,9	9,6
Ungarn	116	- 2,5	257	- 4,8	0,6	2,2
sonstige europäische Länder	752	23,1	1 630	31,2	4,1	2,2

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

Noch: 19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 2003 nach Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ²⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Anteil ¹⁾	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
Afrika	56	7,7	198	32,0	0,5	3,5
Republik Südafrika	12	50,0	17	- 74,6	0,0	1,4
sonstige afrikanische Länder	44	0,0	181	118,1	0,5	4,1
Asien	849	- 5,4	1 586	- 31,3	3,9	1,9
Arabische Golfstaaten	11	- 15,4	178	x	0,4	16,2
VR China und Hongkong	87	- 60,3	192	- 79,9	0,5	2,2
Israel	36	- 62,9	121	- 46,9	0,3	3,4
Japan	408	34,2	575	35,6	1,4	1,4
Südkorea	114	280,0	147	101,4	0,4	1,3
Taiwan	4	x	4	x	0,0	1,0
sonstige asiatische Länder	189	- 19,2	369	- 39,9	0,9	2,0
Amerika gesamt	699	- 7,4	1 879	- 21,5	4,7	2,7
Kanada	82	- 34,9	308	- 20,6	0,8	3,8
USA	516	- 4,4	1 360	- 18,4	3,4	2,6
Mittelamerika und Karibik	35	337,5	39	77,3	0,1	1,1
Brasilien	20	- 20,0	44	- 76,8	0,1	2,2
sonstige südamerik. Länder	46	- 17,9	128	0,8	0,3	2,8
Australien-Neuseeland-Ozeanien	33	- 70,5	55	- 70,3	0,1	1,7
Ohne Angaben	1 166	- 22,9	2 352	- 12,4	5,9	2,0

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

20. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					
	ins-gesamt	darunter	ins-gesamt	darunter		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten ¹⁾		
		geöffnete		angebotene				
	Ist am 28.02.2003				Veränder. z. Vorj.-stichtag	Februar 2003	seit Jahresbeginn	
Anzahl				Prozent				
Mineral- und Moorbäder								
Bad Liebenwerda	11	7	518	397	-	6,6	59,9	56,6
Bad Freienwalde	9	6	511	420		1,2	56,6	56,6
Bad Saarow-Pieskow	17	15	1 188	849	-	20,8	21,5	19,2
Bad Wilsnack	5	5	432	423		5,8	67,9	61,4
Templin	13	13	1 469	1 289	-	6,9	24,4	18,7
Zusammen	55	46	4 118	3 378	-	8,6	37,3	33,1
Orte mit Heilquellenkurbetrieb								
Belzig	18	16	713	595		0,5	52,0	47,7
Kneippkurorte								
Buckow	11	11	683	683		1,2	35,5	33,7
Erholungsorte								
Goyatz	3	2	66	42		-	.	.
Lübben/Spreewald	14	9	662	534	-	2,2	46,1	46,5
Waldsiedersdorf	2	2	140	140		12,0	.	.
Himmelpfort	7	1	212	29	-	67,8	.	.
Neuglobsow	6	1	201	18		-	.	.
Lübbenau/Spreewald	21	12	798	639	-	2,4	9,2	8,1
Müllrose	7	7	194	178		6,0	14,3	15,1
Wendisch Rietz	7	5	781	688		12,8	7,0	11,3
Lindow (Mark)	7	6	288	245	-	5,0	22,3	16,8
Rheinsberg	13	8	661	510	-	6,9	43,2	35,3
Werder (Havel)	12	9	1 185	978	-	7,5	18,7	14,7
Burg/Spreewald	30	17	1 672	1 199	-	2,1	33,8	32,4
Lychen	22	11	1 115	465		44,0	5,3	6,3
Zusammen	151	90	7 975	5 665		-	22,9	21,3
Sonstige Gemeinden	1 291	1 105	67 242	55 817		0,2	19,2	18,0
Land Brandenburg	1 526	1 268	80 731	66 138	-	0,3	20,9	19,5

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

21. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Februar 2003 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	Ist	Veränderung z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mineral- und Moorbäder					
Bad Liebenwerda	411	- 3,5	6 657	- 7,7	16,2
Bad Freienwalde	585	- 17,3	6 654	- 2,4	11,4
Bad Saarow-Pieskow	1 979	- 14,7	5 055	- 9,9	2,6
Bad Wilsnack	1 113	1,7	8 046	- 6,1	7,2
Templin	3 703	15,5	8 798	- 10,8	2,4
Zusammen	7 791	0,5	35 210	- 7,5	4,5
Orte mit Heilquellenkurbetrieb					
Belzig	1 446	73,8	8 656	12,9	6,0
Kneippkurorte					
Buckow	782	5,0	6 797	0,5	8,7
Erholungsorte					
Goyatz	.	.	.	.	.
Lübben/Spreewald	674	- 13,0	6 645	- 17,0	9,9
Waldsiefersdorf	.	.	.	.	.
Himmelpfort	.	.	.	.	.
Neuglobsow	.	.	.	.	.
Lübbenau/Spreewald	822	- 9,8	1 636	14,1	2,0
Müllrose	300	- 50,8	712	- 14,3	2,4
Wendisch Rietz	332	12,9	1 355	8,1	4,1
Lindow (Mark)	542	- 22,3	1 528	- 23,6	2,8
Rheinsberg	651	- 16,3	6 099	- 6,5	9,4
Werder (Havel)	1 264	- 23,0	4 854	- 30,0	3,8
Burg/Spreewald	2 748	8,8	11 097	- 8,7	4,0
Lychen	248	62,1	627	47,5	2,5
Zusammen	7 894	- 9,8	35 294	- 12,7	4,5
Sonstige Gemeinden	114 151	- 7,4	297 303	- 5,9	2,6
Land Brandenburg	132 064	- 6,6	383 260	- 6,3	2,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

22. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten von Januar bis Februar 2003 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mineral- und Moorbäder					
Bad Liebenwerda	807	2,3	13 150	- 5,2	16,3
Bad Freienwalde	1 314	- 9,8	14 095	- 2,5	10,7
Bad Saarow-Pieskow	3 857	- 12,2	9 469	- 7,0	2,5
Bad Wilsnack	2 059	0,4	15 291	- 3,3	7,4
Templin	6 390	8,6	14 981	- 12,1	2,3
Zusammen	14 427	- 1,0	66 986	- 6,1	4,6
Orte mit Heilquellenkurbetrieb					
Belzig	2 927	52,1	16 749	12,1	5,7
Kneippkurorte					
Buckow	1 574	0,7	13 505	1,6	8,6
Erholungsorte					
Goyatz	.	.	.	.	.
Lübben/Spreewald	1 218	- 15,2	12 430	- 13,7	10,2
Waldsiefersdorf	.	.	.	.	.
Himmelpfort	.	.	.	.	.
Neuglobsow	.	.	.	.	.
Lübbenau/Spreewald	1 505	- 3,1	2 794	8,1	1,9
Müllrose	683	- 17,9	1 586	- 3,0	2,3
Wendisch Rietz	917	67,0	4 590	113,3	5,0
Lindow (Mark)	949	- 20,8	2 315	- 33,3	2,4
Rheinsberg	1 287	- 10,1	11 275	- 2,5	8,8
Werder (Havel)	2 145	- 23,0	8 571	- 24,3	4,0
Burg/Spreewald	5 180	19,3	21 576	2,0	4,2
Lychen	422	84,3	1 502	39,3	3,6
Zusammen	15 022	0,6	68 252	- 3,6	4,5
Sonstige Gemeinden	223 397	- 7,8	583 252	- 5,5	2,6
Land Brandenburg	257 347	- 6,5	748 744	- 4,9	2,9

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

23. Campingplätze mit Urlaubscamping^{*)} und Stellplatzkapazität am Ende des Berichtsmonats nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Campingplätze		Stellplätze		
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
		geöffnete		angebotene	
	Ist am 28.02.2003					Veränderung zum Vorjahresmonat
Anzahl					Prozent
Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	5	-	356	-	-
Cottbus	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	1	-	622	-	-
Potsdam	1	-	120	-	-
Landkreise					
Barnim	11	4	598	200	- 20,0
dar.: Eberswalde	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	27	5	2 536	595	11,2
Elbe-Elster	7	-	229	-	-
Havelland	7	2	287	140	250,0
Märkisch-Oderland	8	1	315	8	x
Oberhavel	10	1	388	60	- 14,3
Oberspreewald-Lausitz	11	4	809	427	21,3
Oder-Spree	21	8	1 344	760	11,8
dar.: Eisenhüttenstadt	-	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	22	6	996	345	13,9
Potsdam-Mittelmark	18	3	898	235	- 40,5
Prignitz	2	-	128	-	-
Spree-Neiße	6	1	379	40	-
Teltow-Fläming	4	2	120	40	-
Uckermark	12	1	750	40	-
dar.: Schwedt	-	-	-	-	-
Land Brandenburg	173	38	10 875	2 890	- 11,9
Reisegebiet					
Prignitz	7	3	299	125	-
Ruppiner Land	27	4	1 213	280	12,9
Uckermark	12	1	750	40	-
Barnimer Land	11	4	598	200	- 20,0
Märkisch-Oderland	8	1	315	8	x
Oder-Spree-Seengebiet	20	8	1 884	760	- 37,4
Dahme-Seengebiet	12	2	796	300	-
Spreewald	23	5	2 148	495	37,5
Niederlausitz	11	3	862	267	-
Elbe-Elster-Land	7	-	229	-	-
Fläming	10	3	456	200	-
Havelland	24	4	1 205	215	- 21,8
Potsdam	1	-	120	-	-

*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

24. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping *) von Januar bis Februar 2003 nach Verwaltungsbezirken und Reisegebieten

Verwaltungsbezirk Reisegebiet	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer ¹⁾ Tage
	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	Ist	Veränderung z. Vorjahreszeitr.	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
Verwaltungsbezirk					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	-	-	-	-	-
Cottbus	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	-	-	-	-	-
Potsdam	-	-	-	-	-
Landkreise					
Barnim	83	45,6	435	123,1	5,2
dar.: Eberswalde	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	34	3,0	296	305,5	8,7
Elbe-Elster	-	-	-	-	-
Havelland	.	.	.	.	.
Märkisch-Oderland	.	.	.	.	.
Oberhavel	.	.	.	.	.
Oberspreewald-Lausitz	5	- 82,8	61	- 18,7	12,2
Oder-Spree	20	- 23,1	149	313,9	7,5
dar.: Eisenhüttenstadt	-	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	20	- 51,2	30	- 42,3	1,5
Potsdam-Mittelmark	28	- 75,7	355	- 82,8	12,7
Prignitz	-	-	-	-	-
Spree-Neiße	.	.	.	.	.
Teltow-Fläming	.	.	.	.	.
Uckermark	.	.	.	.	.
dar.: Schwedt	-	-	-	-	-
Land Brandenburg	206	- 39,1	1 365	- 48,4	6,6
Reisegebiet					
Prignitz	8	- 72,4	8	- 74,2	1,0
Ruppiner Land	12	- 57,1	22	- 66,7	1,8
Uckermark	.	.	.	.	.
Barnimer Land	83	45,6	435	123,1	5,2
Märkisch-Oderland	.	.	.	.	.
Oder-Spree-Seengebiet	20	- 33,3	149	254,8	7,5
Dahme-Seengebiet	.	.	.	.	.
Spreewald	36	- 7,7	316	300,0	8,8
Niederlausitz	3	- 88,5	41	- 48,1	13,7
Elbe-Elster-Land	-	-	-	-	-
Fläming	28	- 71,4	378	- 81,4	13,5
Havelland	16	- 48,4	16	- 86,6	1,0
Potsdam	-	-	-	-	-

*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

